

# Antrag

**Initiator\*innen:** Frederik Witjes

**Titel:** Investment Kurs als Freifach für die Oberstufe

## Antragstext

1 Aktieninvestments werden in der Zukunft immer wichtiger als Ersatz für  
2 Ersparnisse, Rücklagen und Vergrößerung des Vermögens. Vor allem für junge  
3 Leute, denn sie suchen nach neuen Möglichkeiten ihre Ersparnisse zu erweitern  
4 und ihr Geld anzulegen. Investieren am Kapitalmarkt kann durchaus sehr  
5 gefährlich sein, insbesondere wenn man sich nicht genügend auskennt, denn dann  
6 kommt es einem Glücksspiel gleich. Deswegen braucht es unserer Meinung nach  
7 einen Kurs zum Thema Investmentmöglichkeiten mit Fokus auf Wertanlagen in Form  
8 von Aktien. Dieser Kurs soll als Freifach und ohne Benotung besucht werden  
9 können. Das Ziel soll es sein, jungen Menschen möglichst viel Expertise in  
10 diesem Themengebiet mitzugeben, und sie aber gleichzeitig auch vor potenziellen  
11 großen finanziellen Verlusten durch Unwissenheit, einigermaßen zu schützen. Denn  
12 die meisten Leute stoßen in ihrem Leben auf dieses Thema, die Mehrheit  
13 allerdings weiß kaum etwas darüber. Durch die negativen Schlagzeilen der  
14 vergangenen Jahre, werden Aktien von vielen als reines Glücksspiel und fast  
15 sogar als zwingender finanzieller Verlust gesehen. Wir Liberale glauben an die  
16 Stärken des freien Marktes, jedoch sind uns auch die Risiken bewusst die  
17 auftreten, wenn man ohne Wissen in Aktien investiert. Durch die Beschäftigung  
18 mit diesem Thema lernen Schüler\_innen nicht nur etwas über Aktien, sondern auch  
19 über einige Grundprinzipien der freien Marktwirtschaft, wie z.B das Verhältnis  
20 von Angebot von Nachfrage.

21 → Wir fordern, dass es ab der 9. Schulstufe ein neues Freifach zum Thema  
22 Aktieninvestment gibt, in dem Schüler\_innen über die Grundprinzipien des  
23 investierens und der freien Marktwirtschaft lernen.

24 **Ab der 9. Schulstufe Freifach zum Thema Aktieninvestment**

25 Man kann zwar erst ab der Vollendung des 18. Lebensjahres komplett eigenständig  
26 ein Portfolio eröffnen, jedoch kann es nicht schaden, sich schon vorher mit dem  
27 Thema auseinanderzusetzen. Deswegen sind wir der Meinung, dass man ab Beginn der  
28 9. Schulstufe das Freifach "Investmentmöglichkeiten mit Fokus auf Wertanlagen in  
29 Form von Aktien" besuchen können sollte. Das Freifach sollte mindestens einmal  
30 pro Woche als Doppelstunde stattfinden, und von jeder Oberstufe in Österreich  
31 angeboten werden. Eine Mindestanzahl an Schüler\_innen ist nicht gegeben, diese  
32 kann von der Schule selbst festgelegt werden. Genauso soll jede Schule autonom  
33 entscheiden können, ob sie den Kurs öfter als eine Doppelstunde die Woche  
34 anbieten wollen.

35 → Wir fordern, dass dieses Fach an allen Oberstufen Österreichs angeboten werden  
36 soll, und in mindestens einer Doppelstunde pro Woche stattfinden soll. Die  
37 Schulen sollen selber entscheiden können, ob es eine Mindestanzahl an  
38 Schüler\_innen geben soll, und ob der Kurs öfter angeboten wird.

### 39 **Ausarbeitung des Lehrplans für die verschiedenen Stufen**

40 Der Lehrplan ist ein äußerst heikles Thema, da man bedenken muss, dass  
41 Schüler\_innen möglicherweise auf Basis des in diesem Fach erlernten Wissens ihr  
42 Geld investieren werden. Daher sollte vom Bildungsministerium und vom  
43 Wirtschaftsministerium gemeinsam mit unabhängigen Experten eine Arbeitsgruppe  
44 zur Erarbeitung dieses Lehrplans bestellt werden.

45 Der Lehrplan muss die Grundformen des Investierens, Risiken und Chancen,  
46 Anlagemöglichkeiten, etc. umfassen. Heutzutage gibt es schon einige  
47 Möglichkeiten, sich mit dem Thema Aktieninvestment auseinanderzusetzen, ein  
48 gutes Beispiel dafür ist die realitätsgetreue Simulation des Aktienmarktes. Es  
49 gibt mehrere Apps, die ein Investment mit Spielgeld in den aktuellen Aktienmarkt  
50 möglich machen, mit diesem Tool kann man mit eigenen Augen sehen, wie schnell  
51 man Geld gewinnen und verlieren kann, und wie Investment nicht nur theoretisch,  
52 sondern auch praktisch funktioniert. Bundesweit soll einheitlich eine App  
53 verwendet werden, die von der selben Arbeitsgruppe, die den Lehrplan erarbeitet,  
54 ausgewählt werden soll.

55 Das Freifach soll von Stufe zu Stufe aufbauend sein, jedoch muss auch für  
56 Schüler\_innen die Möglichkeit bestehen, in einer späteren Stufe einzusteigen.  
57 Allerdings ist ebenfalls klar, dass auf später hinzukommende Schüler\_innen nicht  
58 allzu viel Rücksicht genommen werden kann, da dies sonst der ganze Gruppe  
59 schaden könnte. Den Schüler\_innen, die also nach der 9. Schulstufe dazu kommen,  
60 sollten also die Unterlagen des letzten Jahres zur Verfügung gestellt werden,  
61 abgesehen davon sollten sie entscheiden können, ob sie nicht doch den Kurs von  
62 der Stufe unter ihnen besuchen wollen.

63 Die Arbeitsgruppe soll zusätzlich Tests für die verschiedenen Stufen erstellen,  
64 die von den Schüler\_innen freiwillig geschrieben werden können.

65 → Wir fordern, dass das Bildungsministerium gemeinsam mit dem  
66 Wirtschaftsministerium und unabhängigen Experten, einen Lehrplan für dieses  
67 Fach, und auch freiwillige Tests erarbeitet. Zusätzlich soll ein Tool ausgewählt  
68 werden, mit dem man Aktieninvestment mit Spielgeld verstehen und analysieren  
69 kann.

## 70 **Ausbildung der Lehrer\_innen dieses Faches**

71 Es muss gewährleistet sein, dass die Lehrer\_innen, die dieses Fach unterrichten,  
72 tatsächlich Ahnung von diesem Thema haben. Deswegen braucht es mehrer  
73 Fortbildungen für diese Lehrer\_innen, die durch Förderungen vom  
74 Bildungsministerium, aber auch vom Wirtschaftsministerium finanziert werden  
75 sollen. Es soll so wenig Einschränkungen wie möglich bei den Unterrichtsmethoden  
76 geben, allerdings braucht es dafür eine gute Ausbildung der Lehrer\_innen.  
77 Zusätzlich sollen alle Lehrer\_innen die diese Fach unterrichten werden, eine  
78 verpflichtende Kompetenzüberprüfung durchlaufen müssen. Bei diesen  
79 Kompetenzüberprüfungen soll es nicht nur um relevante Inhalte gehen, sondern  
80 auch um die verschiedenen Tools die verwendet werden und wie man den  
81 Schüler\_innen die Risiken und Chancen gut zu verstehen geben kann. Nach einer  
82 erfolgreichen Absolvierung dieser Überprüfung, haben alle Lehrer\_innen das  
83 nötige Wissen, um den Schüler\_innen mehr als nur die Grundlagen des investierens  
84 und auch des freien Marktes näherzubringen.

85 → Wir fordern, dass das Bildungsministerium gemeinsam mit dem  
86 Wirtschaftsministerium Fort- und Ausbildungen für Lehrer\_innen finanziert, und  
87 am Ende dieser Fortbildungen auch die erlernten Kompetenzen überprüft.

## 88 **Schulautonome Finanzierung von Workshops**

89 Es soll jeder Schule selbst überlassen sein, wie groß sie dieses neue Freifach  
90 bewerben werden. Allerdings ist die Mindestanforderung eine Aufklärung zu diesem  
91 Thema in jeder Klasse. Dann soll berechnet werden, wie viel Prozent der  
92 Schüler\_innen der Oberstufe dieses Fach besuchen, daraufhin sollen Förderungen  
93 der beiden Ministerien anhand des Prozentsatzes ausgeschüttet werden. Von diesen  
94 Förderungen soll die Schule dann Workshops mit schulexternen Experten in diesem  
95 Freifach finanzieren. Es soll pro Stufe mindestens einen 2-stündigen Workshop  
96 pro Jahr geben, eine Maximalanzahl ist nicht gegeben. Je mehr die Schule also  
97 das Freifach "Investmentmöglichkeiten mit Fokus auf Aktien" fördert, desto mehr  
98 Geld soll sie bekommen.

99 → Wir fordern, dass Schulen mit vielen Anmeldungen für dieses Freifach höhere  
100 Förderungen bekommen, um daraufhin Workshops mit schulexternen Personen häufiger  
101 und öfter anbieten zu können. Pro Jahr soll mindestens ein 2-stündiger Workshop  
102 pro Stufe stattfinden.